

Inhalt

ROBERT JÜTTE UND ROMEDIO SCHMITZ-ESSER	
Vom Handgebrauch im Europa der Vormoderne: Eine Einleitung	7
ROMEDIO SCHMITZ-ESSER	
Die abgetrennte Hand Rudolfs von Rheinfelden	23
JOANNA OLCHAWA	
Aquamanilien und ihr Gebrauch in islamischen, christlichen und jüdischen Handwaschungsriten	39
MEINOLF SCHUMACHER	
„Lavabo in innocentia manus meas...“ Zwischen Schuldanerkennung und Schuldabwehr: Händewaschen im christlichen Kult	59
SABINE HERRMANN	
Händewaschen im Osmanischen Reich	79
ROBERT JÜTTE	
Hand washing before meals – a distinctive marker between Jews and Gentiles before the Emancipation	97
MAREIKE HEIDE	
Arbeitsarm und Sonntagshand – Handprothesen in der Frühen Neuzeit ..	111
THOMAS SCHNALKE	
Wachshaut und Fingerspiel. Handmodelle und Handmoulagen in der Medizin	135
MANUEL FÖRG	
Manus medici. Die Bedeutung der Hand bei der ärztlichen Diagnose und Therapie in Antike und Früher Neuzeit	159
ACHIM THOMAS HACK	
Polydaktylie in der Vormoderne. Eine Spurensuche	173
GERD SCHWERHOFF	
Invective Hände. Schmähgesten im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit	211
MARCO FRENSCHKOWSKI	
Untote Hände. Religionsgeschichtliche Beobachtungen über Hände ohne Körper	235

KLAUS VAN EICKELS

Unerlaubter Handgebrauch. Masturbation und ihr Platz
in der Wahrnehmung des sexuellen Verhaltens im Mittelalter 253

KLAUS BERGDOLT

Künstlerhände 285

Ortsindex 311

Personenindex 315